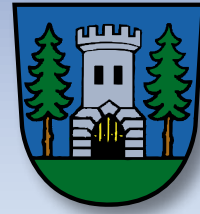


# Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 22 · Juli 2012 · monatlich · kostenlos · [www.burgau-aktuell.de](http://www.burgau-aktuell.de)  
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



## Zum Abschied ein Appell

Bundeswehrreform und der Wegfall der Wehrpflicht bleiben nicht ohne Folgen für Burgau. Nach fast 25 Jahren endet nun die Patenschaft zwischen der Stadt Burgau und der 3. Kompanie des Logis-

tikbataillons 471 aus Dornstadt. Der Standort wird aufgelöst. Aus diesem Anlass findet am 04.08.2012 ab 15.30 ein Abschiedsappell auf dem Kirchplatz statt.

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Der Sommer hält nun endlich Einzug und die großen Ferien sind in greifbare Nähe gerückt. Dies ist Grund genug, dass mit Hilfe vieler örtlicher Vereine und Unternehmen die Stadt Burgau wieder ein vielfältiges Sommer-Ferienprogramm zusammengestellt hat.

In dieser Ausgabe von Burgau aktuell finden Sie die Kurzübersicht und an den bekannten Stellen liegen die Programmhefte – diesmal in einem neuen Gewand – aus.

Es ist sehr erfreulich, dass der Zuspruch für unser Ferienprogramm jedes Jahr weiter wächst. Auch an dieser Stelle möchte ich mich schon jetzt bei allen Organisatoren und Helfern, die zum Gelingen des Ferienprogramms beitragen, herzlich bedanken.

Wie Sie auf dem Titel dieser Ausgabe bereits gesehen haben, steht Anfang August wieder ein Appell mit unserer Patenkompanie aus Dornstadt auf dem Programm. Leider wird dies wohl der letzte seiner Art sein. Aufgrund der Bundeswehrreform und dem Wegfall der Wehrpflicht werden zahlreiche Bundeswehrstandorte aufgelöst. Dazu zählt auch das Logistikbataillon 471 in Dornstadt. Nach fast 25 Jahren enger Zusammenarbeit mit zahlreichen gegenseitigen Besuchen und Veranstaltungen endet mit diesem Abschiedsappell die Patenschaft zwischen unserer Stadt und der 3. Kompanie des Logistikbataillons 471. Aus diesem Anlass darf ich sie ganz herzlich am 4. August ab 15.30 Uhr auf den Kirchplatz einladen, um auch dieser Veranstaltung dank Ihres Erscheinens einen würdigen Rahmen zu geben.

Ihr

Konrad Barm  
Erster Bürgermeister

## Einführung der Niederschlagswassergebühr

Wie Ihnen bereits in der Juni-Ausgabe von „Burgau aktuell“ mitgeteilt wurde, ist die Stadt Burgau aus rechtlichen Gründen verpflichtet, für die beiden Entwässerungsanlagen „Mindelast“ und „Kammelast“ die gesplittete Abwassergebühr einzuführen. Dies bedeutet, dass die Gesamtkosten der Grundstücksentwässerung nicht mehr wie bisher ausschließlich nach dem Frischwasserverbrauch bemessen werden. Die Gesamtkosten werden in eine Kostenmasse Schmutzwasser und eine Kostenmasse Niederschlagswasser aufgeteilt.

Die Gebühr für das häusliche bzw. gewerbliche Abwasser wird auch künftig über die verbrauchte Frischwassermenge berechnet. Die Gebühr für das Niederschlagswasser errechnet sich aus den befestigten (versiegelten) Flächen Ihres Grundstückes und fällt nur an, wenn das Niederschlagswasser aus diesen Flächen tatsächlich in die Kanalisation eingeleitet wird.

Wir haben die befestigten (versiegelten) Flächen für Sie mittels Befliegung ermittelt. Da wir aus den Daten der Befliegung nicht feststellen können, ob aus diesen Flächen tatsächlich Niederschlagswasser in die Kanalisation eingeleitet wird, benötigen wir von Ihnen ergänzende Angaben zur tatsächlichen Entwässerung.

Hierzu erhält jeder Grundstückseigentümer ab 13.07.2012 einen Erfassungsbogen übersandt, in dem Angaben zur tatsächlichen Entwässerung der dort dargestellten versiegelten Flächen abgefragt werden.

Den Erfassungsbogen bitten wir bis 10.08.2012 unterschrieben an die Stadt Burgau zurückzuleiten. Sie haben darüber hinaus auch die Möglichkeit den Erhebungsbogen im Rathausbriefkasten einzuwerfen oder persönlich im Rathaus abzugeben.



Für Sie wichtige und hilfreiche Informationen zur Niederschlagswassergebühr erhalten Sie im Rahmen der nachfolgenden Informationsveranstaltungen:

**am Donnerstag, 26.07.2012 - 19.30 Uhr  
in der Kapuziner-Halle Burgau sowie  
am Montag, 30.07.2012 - 19.30 Uhr  
in der Turnhalle Unterknöringen.**

Wir würden uns freuen, wenn wir zahlreiche, interessierte Bürger an diesen Veranstaltungen begrüßen könnten.

Darüber hinaus haben wir für Sie Sondersprechtage im Rathaus eingerichtet, um Ihnen bei Fragen bzw. bei der Bearbeitung der Erfassungsbögen behilflich zu sein.

Diese sind:

Samstag	28.07.2012	9.00 Uhr – 13.00 Uhr
Donnerstag	02.08.2012	17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Samstag	04.08.2012	9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Zu den üblichen Besuchszeiten (Montag bis Freitag 7.30 Uhr – 12.30 Uhr, Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr) stehen Ihnen auch folgende Mitarbeiter im Rathaus zur Verfügung:

Herr Fritz

Telefon: 08222/4006-35

Email: fritz@burgau.de

Herr Kling

Telefon: 08222/4006-38

Email: kling@burgau.de

Herr Steinle

Telefon: 08222/4006-30

Email: steinle@burgau.de

Antworten auf die häufigsten Fragen sowie eine Zusammenfassung der meistgenannten Begriffe im Zusammenhang mit der Einführung der Niederschlagswassergebühr haben wir Ihnen zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Burgau [www.burgau.de](http://www.burgau.de) bereitgestellt.

Für Ihre Unterstützung und Ihr Mitwirken möchten wir uns bereits heute bedanken.



*Flair*  
art  
couture

MADE WITH  
SWAROVSKI  
ELEMENTS

Flair 153 [www.flair.de](http://www.flair.de) made in Germany

**OSSWALD**  
BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 • 89331 Burgau  
0 82 22 / 17 90 • [info@osswald-burgau.de](mailto:info@osswald-burgau.de)  
[www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)

## Sperrung der Limbacher Autobahnbrücke

Voraussichtlich bis zum 20.07.2012 bleibt die Brücke über die Autobahn bei Limbach gesperrt, zumindest hat dies so die BauArge für den Ausbau der BAB 8 beantragt.



**malerefachbetrieb**  
CHRIS LYNCH



**malerarbeiten**  
fassade aussen und innen

Lechstraße 27 • 89331 Burgau • [chris-lynch@t-online.de](mailto:chris-lynch@t-online.de)  
Tel. 0 82 22-41 05 31 • Mobil 01 71-8 03 97 82

Auch Engel fahren  
**E-Bikes**  
von **2-Rad & teck**



Tellerstraße • Tel. 6604

# Lehrfahrt und Kameradschaftspflege der FF Burgau

Die FF Burgau hat Ihre Lehrfahrt 2012 zur Patengemeinde nach Burgau in der Steiermark durchgeführt. 38 Personen starteten am Mittwoch, den 06.06.2012 um 23:00 Uhr.

Als Fahrgast war auch der Dritte Bürgermeister Peter Jendruscsik mit dabei. Nach rund sieben Stunden Busfahrt mit mehreren Pausen trafen wir, die schwäbischen Burgauer am Feuerwehrgerätehaus ein. Dort stand das Empfangskomitee bereit.

Nach dem Empfang, wurde die Kleidung gegen die Uniformen getauscht, da die Wehr samt Fahne an der Fronleichnamsprozession teilnahm. Unter den Klängen der Musikkapelle marschierten wir zur Kirche. Nach dem Gottesdienst und dem Mittagessen stand wahlweise eine Pause oder das in der Hochstraße stattfindende Brunnenfest auf dem Programm. Nach dem gemeinsamen Abendessen erkundeten mehrere Schwaben das Nachleben von Burgau.

Am Freitag nach dem Frühstück organisierten die Kameraden der Feuerwehr Burgau-Burgauberg einen Ausflug zur Berufsfeuerwehr Graz. Auf dem Weg nach Graz machten uns die Reiseleiter auf einige Sehenswürdigkeiten und die Umgebung aufmerksam. Bei der BF Graz wurde die Struktur, Fahrzeuge und Geräte erklärt, sowie die Leitstelle und das Feuerwehrwesen der Stadt Graz. Für einige war die Fahrt mit dem Teleskopmast in 50 m Höhe ein Erlebnis.

Danach ging die Fahrt weiter zu einem besonderen Feuerwehrgerätehaus. Die Gemeinde Bairisch Kölldorf gestaltete ihr Feuerwehrhaus als Feuerwehrfahrzeug mit zum Beispiel funktionierenden Blaulichtern. Ebenso interessant gestaltet sind der Kindergarten und das Postamt. Der Kindergarten gleicht einem Schloss, welches mit Comicfiguren bemalt ist. Ein überdimensionierter Briefkasten, bei welchem gerade ein Brief im Briefschlitz steckt, wird als Postamt genutzt.

Das Abendessen wurde in einem originalen steirischen Buschenschank, bei einer deftigen steirischen Brotzeit und mit süffigem Wein serviert.

Am dritten Tag der Fahrt fuhren wir zu den Thermen Loipersdorf, Bad Blumau. Zwischendurch wurde die Feuerwehr Fürstenfeld besichtigt.

Zahlreiche Mitfahrer nutzten danach die Gelegenheit und entspannten sich in der Therme Stegersbach. Andere wiederum pflegten an diesem Nachmittag private Kontakte.

Die Ölmühle, in welcher das steirische Gold, das Kürbiskernöl, hergestellt wird, konnte von einigen besichtigt werden. Dort wurde natürlich auch verkostet und eingekauft.

Als Abschluss waren wir zum Kameradschaftsabend bei den steirischen Brandschützern eingeladen. Nach dem offiziellen Teil ließen wir uns von den Kameraden mit Lamm und Schwein vom Spieß verwöhnen. Nach diesem zünftigen Abend und einer zu kurzen Nacht hieß es dann am Sonntag Abschied nehmen.

Bei den gemeinsamen Ausflügen und Unternehmungen wurden neue Freundschaften geschlossen und alte

erneuert und somit auch die Partnerschaft Burgau – Burgau gefestigt, die im nächsten Jahr 30 Jahre besteht. Mit Musikklangen wurde der Bus am Sonntagmorgen verabschiedet und man war sich einig, dass es ein rundum gelungener Ausflug war.

Freiwillige Feuerwehr Burgau



## Mindelräumung

Die Triebwerksbetreiber der Stadt Burgau führen von Samstag, den 18. August 2012 bis Sonntag 26. August (abhängig von der Wetterlage) einen Wasserabschlag an der Mindel zwischen dem „Wilden Wehr“ und der „Unteren Mühle“ durch. Anlieger können Uferunterhaltungsmaßnahmen vorbereiten, welche dann in dieser Zeit durchgeführt werden.

Ein ausführlicher Bericht folgt dann in der August-Ausgabe von Burgau aktuell.

## Parkmöglichkeiten für den Landkreislaf am 7. Juli 2012



Parkmöglichkeiten Landkreislaf 2012 - Burgau  
Landratsamt GUnzburg  
P1: Parkplätze Dreifachturnhalle (eingeschränkt, da Veranstaltung in der Halle stattfindet)  
P2: Parkplätze Therapiezentrum  
P3: Parkplätze Kapuzinerhalle  
P4: Parkplätze Zimmermann-Areal

„Rechtzeitig kommen, heißt die Devise“, informieren die Veranstalter des 17. Landkreislafes 2012.

Am Samstag, den 07. Juli 2012, wird auf dem Sportgelände des TSV Burgau in der Remsharter Straße der diesjährige Landkreislaf ausgetragen. Wie jedes

Jahr finden zusätzlich zum Hauptlauf das Kids-Running und die Nordic-Walking-Tour statt. Die Veranstalter d.h. der Landkreis GUnzburg und der BLSV, Sportkreis GUnzburg, rechnen auch heuer wiederum mit ca. 1200 Teilnehmern. Um die Parksituation möglichst zu entspannen, werden die Teilnehmer gebeten, rechtzeitig zu kommen und die ausgeschilderten Parkplätze zu benutzen, da die direkt angrenzenden Parkflächen vor der Dreifachturnhalle aufgrund einer Veranstaltung teilweise belegt sind. Als Hauptparkfläche steht der Parkplatz am Therapiezentrum in der Dr. Friedl Straße zu Verfügung. Weitere Parkmöglichkeiten bestehen an der Kapuzinerhalle und auf dem Zimmermann Areal in der Kapuzinerstraße. Die Verantwortlichen stehen noch in Verhandlungen mit weiteren Grundstückseigentümern, um das Parkplatzangebot zu erweitern.

Weitere Infos: Anmeldeschluss für den Landkreislaf ist der 28. Juni 2012

Das Anmeldeformular für das Kids-Running, die Streckenbeschreibungen sowie weitere Informationen rund um den Landkreislaf 2012 sind auf der Internetseite des Landkreises GUnzburg unter <http://www.landkreisguenzburg.de/landkreislaf> bereitgestellt. Bei korrekt durchgeführter Anmeldung erfolgt eine automatische Benachrichtigung per E-Mail. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Kreisbehörde unter der Telefonnummer 08221/95-222 zur Verfügung.

Ab in den Urlaub

~ T-Shirts

~ Polos

~ Hemden

~ Bermudas

**HACKENBERG**

Männermode die Anzieht

Burgau - am Tor - 08222/410286



**farbenhaus gmbh**  
Maler- und Lackierermeister  
Georg Mayer & Team

patina

wand12

Einladung zur Präsentation der Wand 12 mit „Feinem für die Sinne“ **am 20.07.12** ab **19.00 Uhr** im burgauer farbenhaus.



Kapuzinerstraße 8  
89331 Burgau

fon: 08222 / 22 00  
fax: 08222 / 41 04 26

web: [www.farbenhaus.com](http://www.farbenhaus.com)  
E-Mail: [info@farbenhaus.com](mailto:info@farbenhaus.com)

## Treffen für Menschen ab 70

Zum zweiten Mal lädt die evangelische Christuskirche ein zu einem „Treffen für Menschen ab 70“. Der Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Andacht und viel Möglichkeit zum Miteinander findet am Donnerstag, den 26. Juli von 15-17 Uhr im evangelischen Paul-Gerhardt-Haus statt. Die Männer des Männerforum Burgau bieten einen Fahrdienst an. Auch für gehbehinderte Menschen ist das Gemeindehaus inzwischen barrierefrei zugänglich. Damit die Christuskirchengemeinde alles gut vorbereiten kann, wird um Anmeldung im evangelischen Pfarramt gebeten unter Tel. 2590 zu den Öffnungszeiten Di-Do 15-18 Uhr. Alle sind herzlich eingeladen.



## „Dentatus vom Eichberg“ der Burgauer Ritterpoet stellt neuen Gedichtband vor

Das historische Fest 2013 wirft seine Schatten voraus.

Unter dem Motto, Altes und Neues vom Ritterpoeten präsentiert „Dentatus vom Eichberg“ neben beliebten Gedichten aus seinem ersten Band „Rittergedichte“, vor allem Neues aus seinem gerade fertig gestellten zweiten Büchlein „Ritterverse“.

Neben Gedichten mit Bezug zum Mittelalter sind diesmal auch Verse über lokale Persönlichkeiten im Buch enthalten. Der ein oder andere Burgauer dürfte sich wiedererkennen.

Den passenden Rahmen für die Buchpräsentation am Donnerstag 12.7.2012 um 19.30 Uhr bietet der Kramerhof mit seinem einzigartigen Ambiente.

Da die Platzkapazität begrenzt ist empfiehlt sich eine rechtzeitige Kartenreservierung. Karten zu 4 Euro können unter Peter Mader Tel. 8222-7802 vorbestellt werden. Historisch Gewandete erhalten 1 Euro Ermäßigung. Auf ihr zahlreiches Kommen freut sich Dentatus vom Eichberg



## Die Burgauer Schriftstellerin Ingrid Lipowsky stellt ihr 9. Werk vor

Im mit 150 gutgelaunten Gästen voll besetzten TSV-Sportheim in Burgau stellte die Autorin Ingrid Lipowsky am 16.6. ihr mittlerweile neuntes Werk vor: Die „Choreografie des Göttlichen Tanzes“. Das Buch mit dem Untertitel „Schritt für Schritt in das Neue Bewusstsein“ bietet spirituell interessierten Menschen Lösungen für die nicht einfache Phase des Übergangs in eine neue Zeit an. Denn davor, dass im Moment gewaltige Umbrüche stattfinden, kann wohl niemand die Augen verschließen. Alle Machtssysteme, die das Wohl des einzelnen Menschen aus den Augen verloren haben, sind davon betroffen.

Das neue Buch reiht sich jedoch nicht in die Vielzahl der Weltuntergangsbeschreibungen für das Jahr 2012 ein, sondern erinnert den Leser an seine innere Kraft und an den Ort der Stille und des Vertrauens, an den er sich in den turbulentesten Situationen zurückziehen kann, um daraus gestärkt „re-agieren“ zu können. Weg vom „agieren müssen“ hin zur Gewissheit: „Mein Leben ist getragen durch die Fürsorge eines Größeren, der über allem Vergänglichen steht.“

So macht das Buch im ersten Teil in gut verständlichen Beispielen die Fesseln der Angst, der Schuld, der Erwartungen, aus denen allzu schnell Enttäuschungen werden, und des Bewertens bewusst, und zeigt gangbare Lösungen, sich davon zu befreien. Dann steht den im zweiten Teil bildhaft als „Tanzschritte“ bezeichneten Eigenschaften der Leichtigkeit, Fröhlichkeit, Dankbarkeit, Zärtlichkeit, des Heil- und Ganz-Seins und des Vertrauens nichts mehr im Wege.

Die Lesung wurde bereichert durch die Kunstwerke des Schweizer Malers und Gestalters Seylech, musikalisch einfühlsam umrahmt von Katrin Lipowsky-Mader und Mathias Mader und abgerundet durch die Donauwörther Liedermacherin Jitka Müller mit ihren aus der Seele kommenden Liedern. Als sich bei strahlendem Sonnenschein unter wolkenlosem Himmel auf der Terrasse des Sportheims die Menschen zu einem Spiral- und Kreistanz die Hände reichten, war die Kraft, die im Eins-Sein von Vielen liegt, allen spürbar. Ein gelungenes Fest, das die Gäste mit der „Choreografie des Göttlichen Tanzes“ im Gepäck verließen.

Das Buch ist erhältlich direkt bei der Autorin (Tel. Nr. 08222 2464) oder im Buchhandel unter der ISBN-Nr. 978-3-00-037986-4.

# 25. Stadtmeisterschaft mit sehr guten Blatt'In

An der diesjährigen 25. Stadtmeisterschaft der Schützenvereine Burgau, Limbach und Oberknöringen, die im Limbacher Schützenheim ausgetragen wurde, nahmen 42 Schützinnen und Schützen teil. Die Preisverteilung fand am 21. Juni im Gasthof Jehle in Limbach statt. Zunächst begrüßte der Limbacher Schützenmeister Franz Mack alle Anwesenden und bedankte sich für die rege Teilnahme am Wettbewerb. Danach hielt auch der 1. Bürgermeister Konrad Barm eine kurze Ansprache, in der er über seine eigenen Erfahrungen mit dem Schießsport berichtete. Anschließend wurde die Stadtscheibe an Margot Wöllert überreicht, die sich die Scheibe mit einem sagenhaften 1,8 Teiler knapp vor Franz Mack (2,8 Teiler) und Alexander Seibold (3,6 Teiler) sichern konnte.



Weitere Ergebnisse: Jugendklasse LG: 1. Hindelang Markus (366 Ringe), Damenklasse LG: 1. Fritz Daniela (357 Ringe), Schützenklasse LG: 1. Mader Robert (367 Ringe), Altersklasse LG: 1. Wagner Christa (356 Ringe), Seniorenklasse LG: 1. Mader Josef (367 Ringe), Jugendklasse LP: 1. Kindig Alexander (378 Ringe), Schützenklasse LP: 1. Stöckle Harald (354 Ringe), Seniorenklasse LP: 1. Kuper Hans (359 Ringe)



**Alkobi** Drogerie  
Reformhaus  
Foto Quelle

Stadtstraße 27 · Burgau · [www.alkobi.de](http://www.alkobi.de)  
Lieferservice · ☎ 08222-1501

### Granatapfel: Ein Gesundheits-Elixier

Schon seit mehr als 5000 Jahren werden im Orient Granatapfelbäume kultiviert. Vielleicht war es sogar der wahre biblische „Paradiesapfel“ vom „Baum des Lebens“... Die Frucht ist reich an Polyphenolen und Anthocyanen. Wissenschaftliche Untersuchungen des Granatapfelsaftes machen ihn interessant zur Vorbeugung gegen vorzeitige **Altersbeschwerden**,



**Herz-Kreislauf-Erkrankungen** (Arteriosklerose) und sogar im Rahmen der biologischen Krebsabwehr (Prostata). Ein sehr hochwertiger, wirkstoffreicher Granatapfel-Muttersaft in Bio-Qualität, ohne Alkohol und Konservierungsstoffe wird von der Firma Schoenenberger angeboten. Erhältlich in Ihrem, Reformhaus.

**DROGERIE**  
Reformhaus



## Ristorante & Pizzeria

# Romana

[www.romana-burgau.de](http://www.romana-burgau.de)

Inh. Antonio Mignogna  
Käppelstraße 21 · 89331 Burgau  
Tel. 08222 - 96 19 588 · Fax 96 19 589  
Täglich von 11:30 - 14:00 Uhr und 17:30 - 24:00 Uhr  
Samstag 17:30 bis 24:00 Uhr · Montag Ruhetag

**Aktionstisch**  
„Olive/mediteran“  
mit Sonderpreisen  
2. bis 21. Juli 2012

## Lebensart

bei Ziegler





## Ziegler

Augsburger Str. 17  
89331 Burgau  
Tel. 08222/9680-0

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 18.30, Sa. 8.30 - 18.00

### DUETTE® – Der schönste Sonnenschutz




## STÖCKLE

www.stoeckle-stoffe.de

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle  
Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau · Telefon 08222/1695



Natürlich wohnen - besser leben

# RIEDERLE

Augsburger Straße 27 · 89331 Burgau · Telefon 0 82 22 / 30 90 · [www.moebel-riederle.de](http://www.moebel-riederle.de)

## Baustellen-Verkauf

Montag  
**2. Juli**

Dienstag  
**31. Juli**

wegen Umbau des Untergeschosses

Ausstellungsstücke stark reduziert!

Und kurzfristig lieferbar!



LAMPE BERGER PARIS

Mückenfrei durch den Sommer!

Eine erwiesene, lang anhaltende Wirkung gegen Mücken!





die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund,  
Kreisverband Günzburg e.V.

UND STADT  
BURGAU



# Ferienbetreuung 2012

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung  
der Grundschule Burgau  
Remsharter Str. 2

Sommerferien: vom 01.08.2012 bis 24.08.2012  
Herbstferien: vom 29.10.2012 bis 02.11.2012  
jeweils von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Anmeldeformular im Internet

[www.kinderschutzbund-guenzburg.de](http://www.kinderschutzbund-guenzburg.de)

INFO unter:

Kinderschutzbund Günzburg:

Tel. 08221 - 2785901

WWW.

Unter [www.burgauaktuell.de](http://www.burgauaktuell.de)  
haben Sie die Möglichkeit, weitere Informationen  
zu den Veranstaltungen nachzulesen.

## Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241  
Öffnungszeiten: (Sommer) Mi: 14 – 18 Uhr  
Fr: 14 – 17 Uhr; Sa: 9 – 13 Uhr

## Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
Öffnungszeiten:  
Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,  
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

## Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602  
Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr, Sa: 8:30 – 12 Uhr

## Abholung Blaue Tonne im August

Burgau Ost: Mi, 01.08. / Burgau West: Do, 02.08.

## Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm  
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
E-Mail: [redaktion@burgauaktuell.de](mailto:redaktion@burgauaktuell.de), Internet: [www.burgauaktuell.de](http://www.burgauaktuell.de)  
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
Tel. 08222-9616642, E-Mail: [s.fischer@fischer-medienteam.de](mailto:s.fischer@fischer-medienteam.de), [verlag@burgauaktuell.de](mailto:verlag@burgauaktuell.de)  
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, [www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)  
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.



Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.



## Kirchweihfest

Die Evangelische Kirchengemeinde Burgau lädt alle Leser herzlich ein zum Kirchweihfest am 8. Juli 2012 ins Festzelt hinter der Evangelischen Christus-Kirche Burgau. Unter dem Thema „Freunde, lasst uns Brücken bauen“ wird es ein buntes Kinderprogramm, selbstgemachtes Essen und Musik der Musikvereinigung der Handschuhmacher geben. Das Kirchweihfest beginnt mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr in der Christuskirche, Landrichter von Brück-Straße 2, und endet gegen 17 Uhr.

# Fußball-Event



vs. **TSV** BURG AU FUSSBALL &



Fr. 13.07.12

18:30 Uhr

Stadion  
TSV Burgau



# Sommerferien- Programm der Stadt Burgau 2012



## August

- 01.08.2012 Aktion Spielmobil, Kinderkino, Ein Tag bei den Kleintierzüchtern, Ein Tag auf der Moonlight Ranch
- 02.08.2012 Aktion Spielmobil, Ein Tag auf der Moonlight Ranch
- 03.08.2012 Aktion Spielmobil, Waldbegehung mit dem Jäger, Schnupperschießen mit der SG Oberknöringen
- 04.08.2012 Basteln, Modellfliegen
- 06.08.2012 10. Burgauer Foto-Rallye, Anmeldung Schnorchelkurs
- 07.08.2012 Pizza backen
- 08.08.2012 Ein Tag auf der Moonlight-Ranch, Spaghetti kochen
- 09.08.2012 Schnupperkurs Gitarre, Keyboard, Flötenzirkus, Ein Tag auf der Moonlight Ranch, Schnupperschießen bei der Kgl. priv. Schützenges., Wir kochen Schnitzel mit Kartoffelsalat
- 10.08.2012 Bouldern, Klettern, „Die Biene“ – nicht nur Honiglieferant
- 11.08.2012 Radtour
- 12.08.2012 Klettern am Felsen
- 13.08.2012 Ein Tag a. d. Moonlight Ranch, Allkampschnuppertag
- 14.08.2012 Ein Tag auf der Moonlight Ranch, Kinderstadtführung
- 15.08.2012 Fischen – ein interessantes Hobby
- 16.08.2012 Schnupperkurs Gitarre, Keyboard, Flötenzirkus, Alles über Hunde
- 18.08.2012 Tanzen wie die Stars
- 20.08.2012 Inline-Skating – Kurs und Wettbewerb
- 21.08.2012 Programm der Bundeswehr
- 22.08.2012 Programm der Bundeswehr
- 23.08.2012 Schnupperkurs Gitarre, Keyboard, Flötenzirkus, Schnupperschießen bei der Kgl. priv. Schützenges.
- 24.08.2012 Spaß beim Tischtennis für Kinder zusammen mit den Eltern, Tischtennis mal ganz anders!
- 25.08.2012 Spiel und Spaßtag, Tag des Fischens Tag der Windspiele
- 27.08.2012 „Wild auf die Waldwoche“ – bis 30.08.2012
- 31.08.2012 Spaß beim Tischtennis für Kinder zusammen mit den Eltern, Tischtennis mal ganz anders!

## September

- 01.09.2012 Fußballspielen – aber richtig
- 05.09.2012 Rätsel im Wald
- 06.09.2012 Schnupperkurs Gitarre, Keyboard, Flötenzirkus, Schnupperschießen bei der Kgl. priv. Schützenges., Experimente mit Luft, Wasser und Licht Schminken, so schön wie ein Topmodel Malen auf Leinwand mit Acryl
- 07.09.2012 Nachos-Dips-Spanisch, Leckere Muffins und Kuchen Leckere Cocktails, Spaß beim Tischtennis für Kinder zusammen m. d. Eltern, Tischtennis mal ganz anders!
- 09.09.2012 Tischtennisturnier
- 11.09.2012 Wir basteln Anhänger
- 14.09.2012 Schnupperprobe Trachtenverein



- 06 Fr **Vernissage der Ausstellung Georg Langendorf**  
Therapiezentrum Burgau  
**D'Lehrer im Museum**  
Musik und Kabarett 20.00
- 07 Sa **Landkreislauf 2012 – Rund um Burgau**  
Landkreis Günzburg & BLSV Bezirk Schwaben 13.45
- 08 So **Kirchweihfest der Christuskirche Burgau**  
Evangelische Kirchengemeinde  
**Traumhotel Burg auf der Au – Improtheater**  
Neues Theater Burgau, Tellerstraße 20.00
- 12 Do **Buchvorstellung „Ritterverse“**  
Dentatus von Burgau - der Ritterpoet  
Kramerhof Burgau 19.30
- 13 Fr **FC Augsburg gegen TSV Burgau & SC Bubesheim**  
roma - Fußball-Event, Stadion TSV Burgau 18.30
- 14 Sa **Lesung – Die Heilerin des Sultans**  
Silvia Stolzenburg / Mittelschule Burgau 20.00
- 16 Mo **60 Jahre Pfadfinder Burgau – Ausstellung**  
Rathaus Burgau bis 31.08.
- 22 So **6. Sommerkunst in der Christuskirche**  
Kunstgottesdienst, danach Sektempfang 10.00
- 26 Do **Treffen für Menschen ab 70**  
Ev. Paul-Gerhard-Haus, Burgau 15.00 - 17.00  
**Bürgerinformationsveranstaltung zur Niederschlagswassergebühr**  
Kapzuiner-Halle 19.30
- 28 Sa **Sondersprechtage zur Niederschlagswassergebühr**  
Rathaus Burgau 9.00 – 13.00
- 30 Mo **Bürgerinformationsveranstaltung zur Niederschlagswassergebühr**  
Turnhalle Unterknöringen 19.30

## AUGUST VORSCHAU

- 02 Do **Walderlebnismittag für Kinder**  
Wild auf Wald / Anmeld. erforderlich 15.00 - 17.00  
**Sondersprechtage zur Niederschlagswassergebühr**  
Rathaus Burgau 17.00 – 20.00
- 04 Sa **Sondersprechtage zur Niederschlagswassergebühr**  
Rathaus Burgau 9.00 – 13.00  
**Abschiedsappell der Patenkompanie**  
3. Kompanie des Logistikbataillons 471 aus Domstadt  
Kirchplatz Burgau ab 15.30  
**Gartenfest der freiwilligen Feuerwehr Unterknöringen und der Musikkapelle Unterknöringen**  
traditionell im Lautergarten Unterknöringen bis 5.08.
- 07 Di **Seniorenachmittag der AWO**  
Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777
- 08 Mi **Walderlebnismittag für Kinder**  
Wild auf Wald / Anmeld. erforderlich 15.00 - 17.00

Schwäbische Theatertage in Burgau 2012

## „Nette Nachbarn“ zu Gast bei den schwäbische Theatertage in Burgau 21.-23.09.2012

Seit 1990 veranstaltet die Heimatpflege des Bezirks Schwaben an wechselnden Orten die Schwäbische Theatertage. Dabei präsentieren sich Amateurtheatergruppen vom Ries bis zum Bodensee mit ausgewählten Produktionen und geben damit einen Einblick in die Bandbreite der facettenreichen, schwäbischen Theaterlandschaft.

Dieses Jahr finden die Theatertage in Burgau statt. An drei Tagen kann man im Neuen Theater Burgau und in der Kapuzinerhalle vier verschiedene Inszenierungen sehen, darunter auch das Stück „Nette Nachbarn“ von der Kolpingbühne Buchloe.

Eine bitterböse Satire auf das ganz normale Kleinstadtleben, das „Nette Nachbarn“ halt so leben bietet die Kolpingbühne Buchloe mit ihrer neuesten Produktion. Das Stück stammt aus der Feder ihres früheren Spielleiters Manfred Dempf. Vor acht Jahren geschrieben, gelangte es erst im Frühjahr 2012 zuhause in Buchloe zur Aufführung. Davor wurde es bereits von anderen



Theatergruppen gespielt, obwohl es eigentlich speziell für die Kolpingbühne entworfen wurde. Der Autor hatte den Spielern (und auch der heimischen Bühne) den Text auf den Leib geschrieben. Aber wie es im Theaterleben halt so ist: Die Praxis zeigte, dass vieles so wie gedacht nicht funktionierte; und deshalb kam es im ständigen Dialog zwischen Spielern, Regisseur und Autor zu einer immer engeren Annäherung an eine Fassung, die von allen als „endgültig“ gesehen wurde.

Regie führte zum ersten Mal Martin Lederle, der als Kabarettist und langjähriger Spieler genügend Erfahrung einbrachte, um das Stück zu einem Erfolg zu machen. Wobei der Erfolg nicht nur aus ungeteilter Zustimmung bestand. Das Stück und dessen Inszenierung sorgte auch für heftige Diskussionen in Buchloe. Der Inhalt und die Form war nicht nach jedermanns Geschmack, und einige fühlten sich wohl auch zu direkt angesprochen. Was auch ein – sogar beabsichtigter – Erfolg war.

Infos unter [www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de)

## Kein Gewinner bei der Kundenkartenverlosung im Mai - Chance auf den doppelten Gewinn im Juni!

Trotz zahlreicher Kundenkarten-Registrierungen hat im Mai kein Bewerber die 50 Burgauer Taler (= 50,- Euro) gewonnen. So verlost der Burgauer Handels- und Gewerbeverein die 50 Burgauer Taler vom Mai im Juni mit, damit erhöhte sich die zu gewinnende Summe auf 100 Taler (= 100 Euro).

Liebe Kunden: sammelt jeden Einkaufsbeleg von über 50,- Euro von den Geschäften, die die Kundenkarte annehmen! An jedem letzten Freitag des Monats wird eine neue Kundenkarten-Gewinnzahl ermittelt. Diese wird sofort auf der HGV-Seite [www.burgauer-tor.de](http://www.burgauer-tor.de) mitgeteilt. Bis zum darauf folgenden Samstag 12 Uhr kann sich jeder mit Kundenkartennummer und Einkaufsbeleg bei der Firma Lederwaren Böck in der Stadtstraße registrieren lassen. Die Kundenkarten-Nummer darf um höchstens 100 unter- oder überschritten werden. Der Besitzer der Karte gewinnt, deren Nummer der Gewinnzahl am nächsten kommt.

Falls sich hier wieder kein entsprechender Gewinner ermitteln lässt, wird die Gewinnsumme dem folgenden Monat zugerechnet.

Vorankündigung:

9. Sommerkunst in der Christuskirche

## Bilder von Konrad Bigelmayer

Eine ganz besondere Ausstellung ist diesen Sommer in der Christuskirche zu sehen. Der Burgauer Maler Konrad Bigelmayer stellt großformatige Bilder zu religiösen Themen in der evangelischen Kirche aus. Die Bilder sind abstrakt, bunt und laden ein zum freien Spiel der Phantasie. Der Künstler spielt mit Farben aus der Natur und nimmt religiöse Symbole in seine Bildkomposition hinein. Dabei finden barocke Putten lobpreisend ihren Ort in abstrakter Moderne. Das Bild ‚Zorn Gottes‘ spielt mit Symbolen griechischer Kunst. Und die ‚Zuneigung‘ kontrastiert dies mit warmem Blau.

Die „9. Sommerkunst in der Christuskirche“ beginnt am 22. Juli mit einem Kunstgottesdienst um 10 Uhr und anschließendem Sektempfang in der Kirche, zu dem jeder herzlich eingeladen ist. Bis 16. September wird die Ausstellungen zu den üblichen Öffnungszeiten der Christuskirche zu sehen sein:

Dienstag bis Freitag von 8-18 Uhr, Samstag, von 8-14 Uhr, Sonntag von 11-18 Uhr

Ein ausführlicher Bericht folgt in der August Ausgabe.



Ab in den Wald mit „Wild auf Wald“ !

## Sommerversanstaltungen für Familien und Kinder

Am 2., 8. und 22. August gibt speziell für Kinder zwischen 6 und 8 Jahren Walderlebnismittage mit „Wild auf Wald“ (15-17 Uhr).

Den Wald erkunden, in ihm spielen und toben und darin experimentieren ...und das alles direkt vor der Haustüre. Kinder erleben Dinge am liebsten mit Kindern – deswegen lassen wir die Erwachsene heute zu Hause und erkunden ohne sie den Wald.

Egal ob Fühlkiste oder Fuchsfell, an diesem Nachmittag ist der Wald für die Kinder reserviert – natürlich sind ausreichend Betreuer unsererseits dabei.

Preis pro Termin : 9 EUR/Kind inkl. Getränke (Anmeldung erforderlich)

Nach wie vor, auch in den Sommerferien, besteht die Möglichkeit seinen Geburtstag mit „Wild auf Wald“ zu feiern.

Entweder wird eine Waldolympiade veranstaltet, wo neben Zapfenweitwurf auch allerhand Wissen über den Wald und seine Bewohner spielerisch vermittelt wird oder die Kinder können ganz in die abtauchen und neben dem Betrachten und Fühlen von Fellen und Präparaten Welt der Waldtiere viele interessante Informationen und Geschichten hören.

Für Kinder ab 8 Jahren wird die digitale Schatzsuche angeboten: „Der schlaue Fuchs hat seinen Schatz verloren“ - dieser muss nun gefunden werden. Mit modernen GPS-Geräten werden verschiedene Stationen im Wald angepeilt. Die neuen Koordinaten und den Standort des Schatzes erfahren die Kinder nur, wenn sie die Aufgaben und Fragen über den Wald und seine Bewohner richtig beantworten!

Empfohlen wird der Waldgeburtstag ab 4 Jahren. Eine Teilnehmerzahl zwischen 5 und 12 Kindern ist ideal. Die Kosten der 2-stündigen Veranstaltung, inklusive einem Erinnerungsgeschenk, belaufen sich auf 12 EUR/Teilnehmer (mindestens 60 EUR), wobei das Geburtstagskind kostenfrei feiert!

Anmeldung und weitere Infos unter Telefon 08222/4129953 oder [www.wildaufwald.de](http://www.wildaufwald.de)

Treffpunkt bei allen Veranstaltungen ist der Parkplatz am Geyersbergbrunnen (neben Lammkeller in Burgau)

Mitzubringen: Festes Schuhwerk, lange Hosen, Sonnen- oder Regenschutz

## Schwanger sein – Grund zur Freude – Neues und Unbekanntes – Gefühlschaos und Fragen

Mit all diesem können Sie in unsere Beratungsstelle nach Neu-Ulm oder nach Günzburg kommen. In Ihrer neuen Lebenssituation unterstützen und begleiten wir Sie.

Wir sind Ansprechpartnerinnen für:

- schwangere Frauen
- werdende Väter
- allein erziehende Frauen/Männer
- Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr



Wir beraten Sie:

- bei allen Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt
- bei allen Fragen in den ersten 3 Lebensjahr. Ihres Kindes
- zu gesetzlichen Ansprüchen und Leistungen (z. B. Mutterschutz und Elternzeit, Elterngeld, Kindergeld, Unterhaltsansprüche, Hartz IV ...)
- bei finanziellen Schwierigkeiten (Vermittlung von finanziellen Hilfen aus der Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“)
- wenn die Schwangerschaft zur Lebenskrise wird
- bei Früh-, Fehl- und Totgeburt
- bei Fragen zur Familienplanung und Sexualität
- im Schwangerschaftskonflikt nach §219 StGB
- nach einem Schwangerschaftsabbruch

Wir bieten Ihnen:

- Geburtsvorber. für junge Schwangere von 14 – 23 Jahren
- begleitete Gruppe für Alleinerziehende „Mama solo – yes we can“
- psychosoziale Beratung bei vorgeburtlichen Untersuchungen und möglicher Behinderung des Kindes
- begleitete Gruppe für Mütter und Väter, die ihr Kind in der Schwangerschaft, bei der Geburt oder kurz danach verloren haben
- sexualpädagogische Workshops für Schulklassen und Jugendgruppen
- Onlineberatung: [www.donumvitae-onlineberatung.de](http://www.donumvitae-onlineberatung.de)

Unsere Beratung ist kostenfrei und vertraulich – auf Wunsch anonym und unabhängig von Religion und Nationalität.

DONUM VITAE ist ein bürgerlich-rechtlicher Verein, der sich auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes für den Schutz des ungeborenen Lebens und die Würde von Frau, Mann und Kind einsetzt. In Politik, Gesellschaft und Kirche wirken wir mit, die Rahmenbedingungen für Kinder und Familien nachhaltig zu verbessern.

Unsere Beratungsarbeit kostet Geld, ist jedoch für Frauen, Männer und Paare kostenfrei. Wir erhalten staatliche Zuschüsse, müssen jedoch einen nicht unerheblichen Betrag aus Spenden finanzieren. Wer für DONUM VITAE spendet weiß, dass der Wert eines offenen Ohrs, eines vertrauensvollen Gesprächs, einer ergebnisoffenen Beratung nicht in Summen oder Zahlen zu bemessen ist.

Nun bitten wir Sie um Ihre Hilfe. Spenden Sie für das Geschenk des Lebens und eine ergebnisoffene, wertorientierte Beratung für Frauen und ihre Partner.

Bankverbindung: Kto. Nr.: 30 73 78, BLZ: 730 611 91

VR Bank Neu-Ulm/Weißenhorn

Konto-Inhaber: DONUM VITAE Förderverein Neu-Ulm e.V.

# Markgräfin AGNES von Burgau

Agnes war die Tochter von Heinrich III, dem letzten Markgrafen von Burgau aus dem Hause Berg. Die Urkunde vom 9. Oktober 1301 des Haus-, Hof- und Staatsarchives Wien (AUR) weist auf den Beginn der Herrschaftsübernahme durch die Habsburger hin: Am 9. Oktober 1301 übergibt Abt Heinrich von Fulda den Söhnen des Königs Albrecht (von Habsburg) die Lehen, welche ehemals Heinrich (III), der Markgraf von Burgau, innehatte.

Agnes, die Tochter des letzten Burgauer Markgrafenpaares Heinrich III und Margareta (geb. von Hohenberg), lebte noch bis 1363 als Nonne im Augsburger Katharinenkloster. Dem Konvent der Dominikanerinnen des Katharinenklosters gehörten Töchter der angesehensten Augsburger Familien und des schwäbischen Adels an. Leonhard Hörmann berichtet in der Zeitschrift des Historischen Vereins von Schwaben und Neuburg (1882) über außergewöhnliche Privilegien und Freiräume der teils sehr wohlhabenden Nonnen: Es konnten Besuche empfangen werden, die Nonnen verließen das Kloster zu Stadtgängen, eingebrachtes Vermögen und Grundeigentum wurden selbst mitverwaltet und fielen erst nach dem Tod ans Kloster. Ab Mitte des 14. Jahrhunderts wurde diese großzügige Klosterordnung dann allerdings zunehmend eingeschränkt.

Urkundlich ist die Markgräfin Agnes ab 1323 im Katharinenkloster bezeugt: Im zweiten Teil seiner Arbeit über das Katharinenkloster in der Zeitschrift des Historischen Vereins von Schwaben und Neuburg (1883) führt Leonhard Hörmann die Urkunde vom 01. März 1323 an, die einen Hofkauf in Göggingen durch Markgräfin Agnes von Burgau beinhaltet. In der Urkunde Kloster St. Katharina Nr. 82 des Staatsarchives Augsburg bestätigt Bischof Friedrich von Augsburg am 30.03.1323 diesen Hofkauf für die Markgräfin und Klosterfrau. Eindeutige urkundliche Belege wo sich Agnes von Burgau vor dem Eintritt ins Katharinenkloster aufgehalten hat fehlen. Im März 1353 legte Markgräfin Agnes ihren letzten Willen in einem umfangreichen Testament nieder, dessen handschriftliche Transkription von Placidus Braun im Bistumsarchiv Augsburg vorliegt. Danach besaß Agnes drei Höfe in Göggingen, Schwabegg und Hiltenfingen. Die Höfe in Göggingen und Schwabegg sollten dem Kloster zufallen – dieses hatte dafür Jahrtage mit Seelenmessen für die Markgräfin Agnes und eine Reihe Angehöriger und Verwandter zu begeben. Der Nutzen des Hofes von Hiltenfingen sollte vor endgültiger Übergabe ans Kloster an nahe stehende Klosterangehörige fallen, eine Reihe weiterer Verfügungen folgte.

Die letzte urkundliche Erwähnung von Agnes ist nach Placidus Braun (Bistumsarchiv) der 12. März 1358: Markgräfin Agnes wirkte als Ratsschwester an der Satzungsänderung des Klosters mit, die eine strikte Einschränkung der Freizügigkeit der Nonnen brachte.

Agnes von Burgau verstarb hochbetagt am 28. November 1363 und wurde nach Leonhard Hörmann (Teil I, 1882) im Kreuzgang des Klosters vor dem Kapitelsaal beigesetzt. Ihr Grabstein ist nicht mehr vorhanden.

Ein großes Ölgemälde (191x270cm) erinnerte im Kreuz-

gang des Klosters als Gedächtnismal an die Burgauer Markgräfin. Leonhard Hörmann (Teil I, 1882) berichtet, dass nach Säkularisation (1802) und Preßburger Frieden (1805) die verbliebenen Nonnen das Kloster schließlich im Juni 1807 räumen mussten. Die teils wertvollen Gemälde und Epitaphe gingen in bayerischen Besitz über. Die Gedächtnistafel für Markgräfin Agnes von Burgau verblieb nach den Unterlagen der Alten Pinakothek mit den anderen Gemälden bis 1915 in Augsburg. Danach folgte eine Odyssee: Staatsgalerie Burghausen bis 1935, Depot Alte Pinakothek bis 1942, Kriegsauslagerung nach Schloss Hohenburg, 1951-1965 Staatsgalerie Augsburg, ab 1965 bis heute ist das Gedächtnismal mit der Inventarnummer 4670 wieder im Depot der Alten Pinakothek.

Im nebenstehenden Bildabdruck mit Darstellung einer Ölbergsszene kniet die Verstorbene (ohne portraithafte Züge) im weißen Habit der Dominikanerinnen mit schwarzem Mantel an der unteren linken Ecke. Rechts von ihr das Wappen der Burgauer Markgrafen aus dem Hause Berg mit Helmzier, ohne die nach der Erteilung ca. 1242 zugefügte Lilie. Die rechte untere Ecke zeigt eine Schrifttafel mit folgendem Text:

Anno d[o]m[ini] M CCC Und in dem LXIII Jar  
[1363] den III tag nach sant Katherinen [28.Nov.]  
Ist auß disem Zeyt geschaiden die edel vnd  
hochgeporn frau Agnesen ain geporne  
Margräfin v[on] Burgaw die ain closter-  
frau gewesen ist in disem Gotshaws zu  
sant Katherinen zu Augspurg Pre-  
digerordens der got genedig vnd  
barmhertzig sey

Predigerorden war damals eine gängige Bezeichnung für die Dominikaner (lat. Ordo Fratrum Praedicatorum). Der Kreuzgang des Klosters St. Katharina ist heute ein Hof des Holbeingymnasiums in Augsburg. Die ehemalige Klosterkirche ist Außenstelle der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen mit den berühmten

Basilikabildern. Diese stammen teilweise aus der Werkstatt von Hans Holbein d. Ä. und hingen früher im Kapitelsaal des Klosters. Das Gedächtnisbild der Markgräfin Agnes hat ein unbekannter schwäbischer Maler um ca. 1500 gefertigt. Es hat nach Maßgaben der Pinakothek keinen herausragenden künstlerischen Wert, für Burgau als einzige verbliebene Darstellung zur Markgrafenfamilie aus dem Hause Berg allerdings hohen ideellen Wert.

Bei der Zusammenstellung der Unterlagen für St. Katharina fand sich noch eine Klosterurkunde vom 17. März 1310, Stadtarchiv Augsburg: Ein Bruder Ulrich von Burgau ist hier Zeuge der Zuteilung von Pfründen für einen Kaplan des Katharinenklosters. Dies ist die früheste mir bekannte Urkunde, in der Burgau mit dem exakten heutigen Namen angeführt ist. Ansonsten finden sich urkundlich, wegen der nicht gefestigten Schreibweise im Mittelalter, ca. ein Dutzend Namensabwandlungen wie Burgowe, Burgrauffe, Burgo, Burgawe, Burcove, Burgaw etc.

Zum Abschluss sei Herrn Dr. Schawe von der Alten Pinakothek München für die freundliche Zuarbeit und Abbildungsgenehmigung herzlichst gedankt.

**Dr. Philipp Jedelhauser**

**Historischer Verein Burgau Stadt und Land e.V.**



Literarisches und Kulinarisches  
**Lesung mit Silvia Stolzenburg  
 am 14. Juli 2012 in Burgau**

Am 14. Juli 2012 um 20.00 Uhr veranstaltet die Buchhandlung Pfob zusammen mit der VHS-Außenstelle Burgau in der Aula der Mittelschule eine Lesung mit der Autorin Silvia Stolzenburg.

Diese wird aus ihrem Buch „Die Heilerin des Sultans“, das im Januar 2012 erschien, lesen. Es ist das dritte Buch einer Trilogie rund ums Ulmer Münster, die im 14. Jahrhundert ihren Ausgangspunkt nimmt. Dank guter historischer Recherchen und deren flüssiger, bildhafter literarischer Verarbeitung kann sich der Leser in



die Schicksale von Menschen, die vor ca. 700 Jahren lebten, hineinversetzen. Durch das atmosphärisch dichte Erzählen bekommt man als Leser den Eindruck, mitten im Geschehen zu stehen.

„Die Autorin macht die Vergangenheit zu einem sinnlichen Erlebnis, bei dem man alles um sich herum vergisst...Gefühle für das Herz und Spannung für die Nerven...ein Vergnügen für alle Sinne. So wird aus Literatur purer Genuss!“ (Sussan Fleischer, Literaturmarkt.info)

Silvia Stolzenburg – in Heidenheim aufgewachsen – studierte in Tübingen Germanistik und Anglistik und promovierte 2006 über zeitgenössische Bestseller. Heute arbeitet sie freiberuflich als Englischlehrerin, Dolmetscherin und Autorin. Wie kam sie dazu, über Ulm und die Ulmer zu schreiben? Nun, Silvia Stolzenburg ist eine leidenschaftliche Rennfahrerin. Von der Ostalb her fährt sie oft nach Ulm. So wurde sie, als sie die stattliche Stadtmauer sah, neugierig darauf, was sich dahinter wohl verbirgt – und welche Geschichte. Das war im Sommer vor zwei Jahren. Die Recherchen im Museum und Stadtarchiv begannen (entnommen aus „Südwest Presse Online“).

Waltraud Pfob gelang es, die Autorin nach Burgau zu holen. Es ist nicht die erste Lesung, die die Buchhandlung Pfob zusammen mit der VHS-Außenstelle Burgau veranstaltet. Die Lesungen haben sich bereits einen Namen gemacht, nicht zuletzt wegen des kulinarischen Angebots, das zu jeder Lesung dazugehört.

So wird auch dieses Mal in der Pause für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

Der Eintritt kostet 8,00 Euro, im Vorverkauf 7,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro.

Den Vorverkauf übernimmt die Buchhandlung Pfob, Mühlstraße 1, 89331 Burgau, Telefon (08222)1765.

**Die Autorin Silvia Stolzenburg  
 liest aus ihrer Ulm-Trilogie:  
 „Die Heilerin des Sultans“**



**Am Samstag,  
 14. Juli 2012  
 um 20 Uhr  
 in der Aula der  
 Mittelschule  
 Burgau.**

(ehem. Hauptschule)

**Für das leibliche  
 Wohl wird gesorgt!**

Vorverkauf: 7,00 €  
 Eintritt: 8,00 €  
 Ermäßigt: 5,00 €



Bestellen rund um die Uhr – in unserem **Online Shop**

E-Mail: [info@buchhandlung-pfob.de](mailto:info@buchhandlung-pfob.de)  
 Internet: [www.buchhandlung-pfob.de](http://www.buchhandlung-pfob.de)

Mühlstraße 1 • 89331 Burgau  
 Tel. 08222 / 1765 • Fax 08222 / 6765



**THOMA Hans - Jörg  
 DACHDECKERMEISTER**

Steildach , Flachdach , Fassade  
 Altbau , Neubau , Gerüstbau  
 Reparaturen , Dachfenster

89331Burgau  
 Spitzstraße 17  
 Postfach 1106

Tel.& Fax.: 08222/413697  
 Mobil.: 0174/4862339



- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

**Das Besondere an S-A-N**  
**ArchiCASA**

**SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH**  
 89331 Burgau • 08222 / 967520  
[www.san-ringeisen.de](http://www.san-ringeisen.de)



SVU – Wir sind sportbegeisterte Kinder von 4-7 Jahren und suchen für unsere Gruppe ab September 2012 eine/n

### Übungsleiter/In

Wer möchte uns Mittwoch- oder Donnerstagnachmittag betreuen und mit uns Gymnastik, Spiele und Ballsport betreiben?

Haben Sie Interesse? Rufen Sie doch bei Marion Findler Tel. 7500, od. Maria Scheerer Tel. 6432 an. Sportverein Unterknöringen e.V., Abt. Turnen



Stadt  Burgau



## Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

## Hausmeister(in) / Haustechniker(in)

für die Kapuziner-Halle und das Markgrafenschloss.  
Die Stelle ist zunächst für zwei Jahre befristet.

Wir suchen eine fachlich qualifizierte Fachkraft mit abgeschlossener Berufsausbildung als Facharbeiter(in) bzw. Meister(in) oder Techniker(in), bevorzugt aus der Elektrotechnik.

Die vielseitige und verantwortungsvolle Arbeit als Hausmeister(in) / Haustechniker(in) umfasst die Betreuung und Unterhaltung der Stadthalle und weiterer städtischer Gebäude. Diese Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit, wie Wochenend- und Abendeinsatz bei Veranstaltungen in der Stadthalle, werden vorausgesetzt. Außerdem werden eine selbstständige und flexible Arbeitsweise sowie EDV-Kenntnisse gefordert. Ein Führerschein Klasse B ist zwingend erforderlich. Kenntnisse in der Medientechnik sind wünschenswert.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins. Die Bewerbung ist bis spätestens 16.07.2012 an die Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, zu richten.

Stadt  Burgau

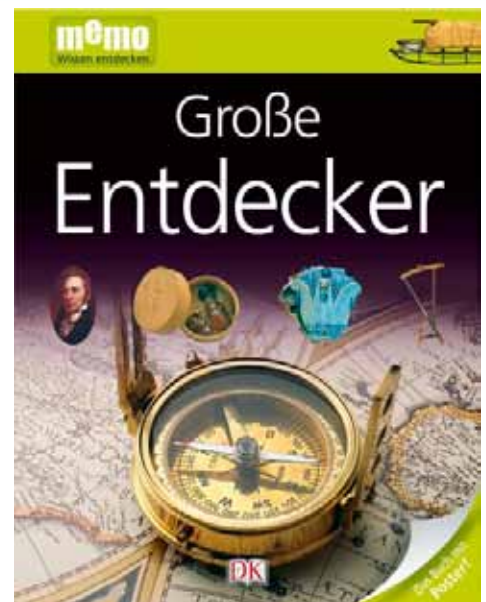


## Bekanntmachung der Stadt Burgau

Gemeinsames Kommunalunternehmen Verkehrsüberwachung Schwaben-Mitte A.d.ö.R. - Beschluss der 2. Änderung der Unternehmenssatzung

Der Verwaltungsrat des gemeinsamen Kommunalunternehmens Verkehrsüberwachung Schwaben-Mitte (A.d.ö.R. – Anstalt des öffentlichen Rechts) hat in seiner Sitzung vom 10. Mai 2012 die 2. Änderung der Unternehmenssatzung beschlossen.

Die geänderte Unternehmenssatzung liegt während der allgemeinen Dienstzeiten im Rathaus Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Zimmer-Nr. 19 (1. Stock) zur Einsichtnahme aus.



## Große Entdecker

aus der Reihe MEMO Wissen  
entdecken ein Jugendsachbuch  
ab ca.8 Jahren

Welche großen Entdecker gab es? Wie haben Seefahrer früher ohne Kompass navigiert? Woher hat der Kontinent Amerika seinen Namen? Auf diese und viele weitere Fragen bekommen Kinder in Band 12 der neuen großen Wissensreihe memo Antworten. Faszinierende Bilder von wagemutigen Expeditionen, genialen Forschern und berühmten Schiffen kombiniert mit gut gegliederten, kurzen Texten machen die Thematik für Kinder leicht verständlich. Auch schwierigere Sachverhalte werden so begreifbar.

Rubriken wie "Erstaunliche Fakten", "Fragen und Antworten" und "Rekordverdächtig" vertiefen das vermittelte Wissen, ein Glossar am Ende des Buches gibt noch einmal einen Überblick über das ganze Thema.

Ideal auch für Referate und Schulprojekte.

Die Stadtbücherei hat aus der Reihe "MEMO Wissen entdecken" viele weitere Bände zu interessanten Themen im Sortiment!

**Redaktions- und Anzeigenschluss für die August-Ausgabe ist der 18. Juli 2012.**

**Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen auf vier Seiten beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!**

„...wenn Sie auf schöne Böden steh'n!“



S. M. Parkett & Fußbodentechnik  
Sven Möbus

Industriestraße 39 · 89331 Burgau  
Telefon 08222/90159 · [www.sm-parkett.de](http://www.sm-parkett.de)

Öffnungszeiten:  
Di. & Do. 17.00-18.30 Uhr, Fr. 11.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr  
Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

## Metzgerei Merkle



Bei uns finden Sie die besten Zutaten für eine gelungene Grillparty!



- Leckere Grillspieße
- beste Lammspezialitäten
- Bock- & Grillwürste
- Scharfe-Burgauer-Knacker
- Burgauer-Rostbratwürste
- Schweinsbratwürste
- Käseknacker
- Viele Steakvariationen für den Grill

Party- & Plattenservice  
Fleisch-/Wurstwaren aus eigener Schlachtung  
Käse- & Feinkostspezialitäten  
tägl. wechselndes Mittagsgericht

Im Internet unter [www.metzgerei-merkle.de](http://www.metzgerei-merkle.de)  
Norbert-Schuster-Str. 4, 89331 Burgau  
Tel. 08222-1473, [info@metzgerei-merkle.de](mailto:info@metzgerei-merkle.de)

## EHMANN Schuhe



Ihr Spezialist für gutes Laufen  
Orthopädienschuhtechnik & Schuhmacherei

Stadtstraße 1 · 89331 Burgau  
Verkauf Tel. 0 82 22 - 18 51 · Werkstatt Tel. 0 82 22 - 90 230  
[www.laufgut-ehmann.de](http://www.laufgut-ehmann.de)

## Paradiesische Prozente



Stadtstr. 13 · 89331 Burgau  
Tel. 0 82 22 / 15 23



**Keine Bank ist näher !**



- Über 6.000 Mitglieder und 20.000 Kunden
- 15 Geschäftsstellen mit über 40 Beratern
- Persönliches Engagement, das Sie in den Mittelpunkt stellt

**Raiffeisenbank Burgau eG**

Tel. (08222) 4008-0 • [www.rb-burgau.de](http://www.rb-burgau.de)

**QUALITÄT AM BAUEK**

**ALLES AUS EINER HAND**

**BAU.SAN**  
Schuler und Winkler GmbH  
vom Handwerksmeisterbetrieb



Theo Winkler  
30 Jahre Bauerfahrung




- ✓ fest angestellte Mitarbeiter
- ✓ Altbausanierung, Neu-, Um- u. Anbau
- ✓ Um-/Neubauplanung einschl. Eingabeplanung und Statik
- ✓ Dachgeschoss- und Innenausbau
- ✓ Bedachungen, Spenglerei
- ✓ Holzbau, Dachgauben, Treppen
- ✓ Fenster, Dachfenster und Türen
- ✓ Fassadenanstrich, Putzausbesserung
- ✓ Mit Hubwagen oder Gerüst
- ✓ Badmodernisierung komplett
- ✓ Fliesen, Sanitär-, Elektroinstallation
- ✓ Öl-, Gas-, Pellets- und Solarheizung
- ✓ CO<sub>2</sub>-KfW-Förderung auch bei 8-10 cm Wanddämmung möglich
- ✓ Wärmedämmung für Dach und Wand
- ✓ Hilfe bei Ihrer Energieeinsparung (oft sind mehr als 60% möglich)
- ✓ Hopfpflasterungen
- ✓ Ausführliche Beratung rund ums Haus

08222/96 65 60 • [www.bausan-schwaben.de](http://www.bausan-schwaben.de)

Individuelle Verschattungs-Lösungen, Insektenschutzgitter, Terrassendächer und vieles mehr.

**BWS Bautechnik**  
89331 Burgau

Wetter- Sicht- und Sonnenschutz  
Terrassendächer  
Industriestr. 62  
89331 Burgau  
Tel.: 08222/410795

**Reflexa**


- Markisen
- Außenjalousien
- Terrassenüberdachungen
- Wintergarten-Verschattungen
- Asymmetrische Verschattungen
- Torantriebe und Steuerungen
- Verschattungen für den Innenbereich
- Rollläden in allen Farben und Ausführungen
- Sicht und Windschutz für Ihre Terrasse oder Balkon
- Rolltore aus Aluminium für alle Anwendungsbereiche
- Insektenschutz – Schutz vor lästigen Plagegeistern
- Fensterläden – funktionell und praktisch für jeden Haustyp
- Lichtschattabdeckungen – gegen Schmutz und Insekten
- Beratung – Service – Verkauf – Montage – alles aus einer Hand
- Rolllädendämmung – für geringere Heizkosten u. angenehmes Raumklima

info@bws-bautechnik.de ■ [www.bws-bautechnik.de](http://www.bws-bautechnik.de)

**Parkett- und Fußbodentechnik**

Parkett • Teppichböden  
Laminat • Korkbeläge  
PVC-Designbeläge  
Linoleumböden

[www.vogele-parkett.de](http://www.vogele-parkett.de)



**Albert VOGELE**

Albert Vogele  
Seilerstraße 2  
89331 Burgau  
Tel. 0 82 22 / 10 74  
Fax 0 82 22 / 69 10  
Mobil 01 71 / 7 59 35 26

**Öffnungszeiten**  
Montag bis Freitag  
Vormittag  
7.30 - 12.00 Uhr  
Nachmittag & Samstag  
Nach Terminvereinbarung